

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0271/2025/1

Abteilung: Grünflächenplanung

Bearbeiter/in:

Wilke, Sabine, Betriebsleitung
Stadtgrün,

Haushaltswirksamkeit:

nein ja, bei

Produkt: 51130

Investitionskosten:

nein ja

Betrag: 445.960,00 €

Drittmittel:

nein ja

Betrag: 401.364,00 €

Folgekosten/laufender Unterhalt:

nein ja

Betrag: in Prüfung

Im laufenden Haushalt eingeplant:

nein ja

Fundstelle: 51130.0960003.1241

Betroffene Nachhaltigkeitsziele:



Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Stadtrat	03.04.2025	öffentlich	Beschlussfassung

**Betreff: Bund-Länder-Städtebauförderprogramm „Sozialer Zusammenhalt Speyer-Süd,,
Hier: Aufwertung Spiel- und Sportanlage Haspelweg**

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr empfiehlt dem Stadtrat, der Aufwertung für die Spiel- und Sportanlage am Haspelweg zu zustimmen.

Begründung:

Die Spiel- und Sportanlage Haspelweg ist eine Maßnahme (Nr. F6) des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) im Rahmen des Bund-Länder-Städtebauförderprogrammes „Sozialer Zusammenhalt Speyer-Süd“.

Konzept:

Die knapp 7.100 m² umfassende Spiel- und Sportanlage Haspelweg ist ein Verbindungselement zwischen den Stadtteilbereichen Vogelgesang und Neuland.

Der Grüngürtel, welcher die Spiel- und Sportanlage zusammen mit den landwirtschaftlichen Flächen umgibt, sowie der durchlaufende Entwässerungsgraben bildet die naturräumliche Struktur.

Derzeit gliedert sich die Anlage in einen Kleinkinderspielplatz sowie in Möglichkeiten zur sportlichen Betätigung, wie beispielsweise Fußball und Basketball. Die Anlage ist insgesamt in einem sanierungsbedürftigen Zustand. Daneben sind derzeit große Teile des Geländes ungenutzt und bieten dadurch Potenzial zur Weiterentwicklung.

Die grünplanerische Strategie sieht eine behutsame und dem bestehenden Grünraum angemessene Herangehensweise vor.

Einerseits soll die Ursprünglichkeit der Spielanlage bewahrt werden und andererseits die Spiel- und Sportanlage unter dem Thema „Natur und Feld“ durch ein neues, zeitgemäßes Spielangebot als Familientreffpunkt entwickelt werden.

Die Freiraumplanung sieht eine deutliche Zonierung der Spielbereiche nach Altersgruppen vor: Kleinkinder finden ihren Spielbereich direkt am Eingang in einem Sandspielbereich unter den großen Bestandsbäumen. Hier ist eine Ausstattung mit Spielhaus, Rutsche, Sandspieltischen und Vogelneuschaukel vorgesehen.

Auf der nördlichen Seite des Renngrabens entsteht für ältere Kinder (6-13 Jahre) eine Kletterlandschaft mit Holzplattformen und Rutschbahn. Hinzu kommt in diesen Bereich eine Doppelschaukel. Im Sportbereich wird die Lage des Fußballplatzes optimiert, umso eine deutliche Trennung der Spielbereiche Fußball/Basketball zu erreichen. Ergänzt wird dieser Bereich durch eine Überarbeitung der Spielbeläge.

Dem in die Natur eingebundenem Spielplatz Rechnung tragend, sollen Spielgeräte aus Robinienholz, Einfassungen aus Stammholz und Natursteinmaterialien verwendet werden.

Eine dezente farbliche Ausgestaltung sowie Tier- und Pflanzenmotive sollen sich harmonisch in die Umgebung einfügen und das Thema „Natur und Feld“ aufgreifen

Zur weiteren Ausstattung der Spiel- und Sportanlage zählen neben neuen Sitzmöglichkeiten und Picknickbereichen, Abfallbehälter und Fahrradabstellmöglichkeiten.

Die derzeitige Heckenstruktur entlang des Fuß- und Fahrradweges Haspelweg soll durch einen pflegenden Eingriff in der Heckenhöhe reduziert werden, um eine bessere Einsicht in den Spiel- und Sportplatzbereich zu erhalten. Im Ergebnis kann dies zu einer sozialen Kontrolle, aber auch einem positiven Sicherheitsgefühl der Spielanlagenbesucher führen. Dies soll verstärkt werden durch die Öffnung eines zweiten Zuganges im Westen der Freizeitanlage.

Die Sicherung des durchlaufenden Renngrabens ist im Zuge der Neukonzeptionierung unerlässlich. Es gilt Kinder vor der Gefahr eines Hineinfallens/ Hineinrutschens zu schützen.

Prozess:

Die Stadtberatung Dr. Sven Fries GmbH hat im Auftrag der Stadtverwaltung Speyer bei verschiedenen Veranstaltungen (Mai – September 2024) im Quartier mehrere Bürgerbeteiligungen durchgeführt. Ziel war es, die Bedarfe der Kinder und Jugendlichen abzufragen, zu sammeln und auszuwerten. Beteiligt haben sich Besucher des Frühlings- und Herbstfestes am Platz der Stadt Ravenna, Kinder beim Schulfest der Grundschule Im Vogelgesang, Kinder des Ferienprogrammes und des Kinderfests.

Auf Grundlage der Ergebnisse dieser Beteiligungen hat das Landschaftsarchitektur Büro GRÜNGES-REIFT zusammen mit der Verwaltung einen Entwurf erarbeitet.

Weiteres Vorgehen:

Ziel ist es die Leistungsphasen 5-6 (Ausführungsplanung – Vergabe) bis in das Spätjahr 2025 vorzubereiten und abzuschließen. Nach erfolgreicher Vergabe der Leistungen wäre, vorbehaltlich der Fördermittelzusage, eine Ausführung ab dem Frühjahr 2026 möglich.

Kosten:

Die Maßnahme ist in einer Kosten- und Finanzierungsübersicht im Rahmen der Umsetzung des integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) eingebunden.

In der Kosten- und Finanzierungsübersicht waren anfänglich 400.000€ angesetzt. Durch Preissteigerungen vergangenen Jahre und eine genaue Kostenberechnung liegen die Kosten aktuell bei 445.959,64€, inkl. Honorarkosten aller benötigten Leistungsphasen.

Es ist vorgesehen die Finanzierungslücke über den Kostenansatz für die Maßnahme Bolzplatz Clossweg (Nr. F9) gegen zu finanzieren. Die dort angesetzten 50.000€ werden aus Sicht der Verwaltung für die vorgesehene Aufwertung des Bolzplatzes nicht voll umfänglich benötigt. Es ist eine gute Grundausstattung vorhanden, alleinig eine Überarbeitung des Belages und eine Ausstattung mit Jugendbänken ist zu ergänzen.

Die Maßnahme des Aufwertungskonzeptes wird in den Förderantrag 2025 mit aufgenommen. Bei Maßnahmenumsetzung im kommenden Jahr ist mit einer Fördermittelquote von 90% der förderfähigen Kosten zu rechnen.

Die Förderbehörde hat eine grundsätzliche Zustimmung zum Vorgehen der Verwaltung signalisiert.

Anlagen:

- Haspelweg_Entwurfsbeschreibung Stand XX.XX.2025
- Haspelweg_Entwurfsplan Stand XX.XX.2025

Hinweis:

Die Anlagen zu diesem Tagesordnungspunkt (öffentlich) finden Sie in unserem Bürgerinformationssystem (<https://buergerinfo2.speyer.de>); Vorlagen im nicht öffentlichen Teil sind im Ratsinformationssystem (<https://ratsinfo2.speyer.de>) hinterlegt, für das jedoch ein individueller Login erforderlich ist.